

## A1.37.1 Kinder und Haustiere

<https://app.colanguage.com/de/deutsch/dialoge/haustiere>



### 1. Sehen Sie sich das Video an und beantworten Sie die zugehörigen Fragen.

Video: <https://www.youtube.com/watch?v=V-WCr1O5dp0&end=68>

#### Die Haustiere

#### Die Hunde

#### Die Katzen

#### Die Käfigtiere

#### Gassi gehen

#### Die Leine

- Welche Haustiere findet die Person besonders gut für Kinder?
  - Vögel und Kaninchen
  - Hunde und Katzen
  - Fische und Hamster
  - Schlangen und Spinnen
- Warum sind Hunde und Katzen laut dem Text gute Haustiere für Kinder?
  - Weil sie keine Käfigtiere sind
  - Weil sie nie rausgehen müssen
  - Weil sie nicht fressen müssen
  - Weil sie sehr klein sind
- Was machen die Kinder regelmäßig mit den Hunden?
  - Sie holen die Hunde zum Gassi gehen ab.
  - Sie baden die Hunde jeden Morgen.
  - Sie fahren mit den Hunden in den Urlaub.
  - Sie bringen die Hunde jeden Tag zum Tierarzt.
- Was lernt der ängstliche Hund Laila im Umgang mit dem Sohn?
  - Sie lernt, im Garten zu schlafen.
  - Sie lernt, im Auto zu fahren.
  - Sie lernt, Katzen zu füttern.
  - Sie lernt, dem Sohn zu vertrauen.

**1-b 2-a 3-a 4-d**

### 2. Lesen Sie den Dialog und beantworten Sie die Fragen.

**Carsten:** Was glaubst du? Welches Haustier passt am besten zu den Kindern?

**Susanne:** Ich glaube, ein Hund macht am meisten Sinn, weil die Kinder gleich lernen, wie man sich um ein Tier kümmert.

**Carsten:** Ein Hund ist aber sehr viel Verantwortung: Gassi gehen, füttern, spielen und zur Hundeschule gehen...

**Susanne:** Du hast recht. Dafür sind die Kinder vielleicht noch zu jung.

**Carsten:** Was ist mit einem Hasen für den Anfang? Er schläft viel, ist süß und nicht so aufwendig.

**Susanne:** Hasen sind doch total langweilig. Die Kinder lernen nichts, wenn wir ihnen einen Hasen kaufen.

**Carsten:** Vielleicht hast du recht. Was denkst du über Katzen?

**Susanne:** Eine Katze ist keine schlechte Idee. Es ist Verantwortung, aber die Katze ist trotzdem selbstständig.

**Carsten:** Genau. Das ist nicht so viel Arbeit wie ein Hund, aber man lernt trotzdem viel.

**Susanne:** Ja. Die Kinder lernen, sich um die Katze zu kümmern und ihr Futter zu geben.

**Carsten:** Das stimmt. Etwas Verantwortung verlangt das schon.

1. Welches Haustier findet Susanne am Ende gut für die Kinder?
  - a. Ein Hund
  - b. Ein Hase
  - c. Eine Katze
  - d. Ein Vogel
2. Warum findet Carsten einen Hund schwierig?
  - a. Ein Hund macht viel Lärm.
  - b. Ein Hund frisst kein Futter.
  - c. Ein Hund ist zu langsam.
  - d. Ein Hund ist sehr viel Verantwortung.

**1-c 2-d**